



## **Neujahrsempfang des Lions Clubs Walldorf-Astoria**

### **Hören, sehen und Gutes tun**

**Walldorf, 22. Januar 2016 – Mit seinem traditionellen Neujahrsempfang startet der Lions Club Walldorf-Astoria ins neue Jahr. Bei der feierlichen Veranstaltung am Freitag, 15. Januar 2016 im Astor-Haus in Walldorf begrüßte der Lions Club zahlreiche geladene Gäste aus Politik, Schule, Vereinen, Kunst und benachbarten Lions Clubs. Der Neujahrsempfang vereinte erneut diverse Spendenübergaben mit anderen schönen Dingen des Lebens: Akustischer, kulinarischer und optischer Natur.**

Für den musikalischen Rahmen des Neujahrsempfangs sorgte der Walldorfer Komponist Dr. Timo Jouko Herrmann. Gemeinsam mit dem Klarinettisten Andreas Wittmann spielte er Werke von Franz Xaver Gebauer und Wolfgang Amadeus Mozart. Das „Flying Buffet“ ließen Schüler der Werkrealschule der Waldschule Walldorf durch den Raum schweben.

Wie in den vergangenen Jahren hatte der Malwettbewerb eine große Resonanz erlebt: Sage und schreibe 300 Bilder zum Thema Weihnachten waren eingegangen. Die Lions-Freunde Jan-Eike Schumacher und Uwe Dörner zeichneten die Sieger aus. Leonor Blitz (9) aus St. Leon-Rot freute sich über einen dritten Platz, der 8-jährige Yasin Mhedbi aus Nussloch war der Zweitplatzierte. Die Siegerin stammt aus Walldorf: Die 14-jährige Pauline Meyer. Damit ging der Preis erneut an eine Schülerin der Walldorfer Kind- und Jugendkunstschule Kikusch, die bereits seit vielen Jahren aktiv am Malwettbewerb der Lions teilnimmt.

Weiterhin überreichten Präsident Dr. Georgios Rimikis und Schatzmeister Peter Kirchmann jeweils 750 Euro für die insgesamt fünf Fördervereine der Walldorfer Schulen. Das Geld soll Familien helfen, die sich das Essen in den Mensen ohne diese Unterstützung nicht für ihre Kinder leisten könnten. Darüber hinaus erhielten die Walldorfer Sambuga-Schule und die St. Leon-Roter Mönchbergschule insgesamt 1600 Euro für die Förderung der Klasse 2000, dem bundesweit größten Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in Grundschulen.

Präsident Georgios Rimikis betonte in seiner Ansprache, dass sich Astor-Haus besonders dafür eigne, Gutes zu tun. Denn das Haus sei selbst „Produkt einer Spende eines reichgewordenen Bürgers, der an seinen Heimatort Walldorf dachte.“



Die Neujahresansprache hielt der St. Leon-Roter Bürgermeister Alexander Eger. Den Lokalpolitiker erinnern die aktuellen Ereignisse an die Öffnung der Westgrenze in Ungarn im Herbst 1989. Aber er betonte auch, dass „die Willkommenskultur zwar ein guter Anfang ist, aber die Integration der Flüchtlinge Jahre dauern wird“. Aktuell seien viele Fragen noch offen: „Wer kommt nach Deutschland? Wie wollen wir die Menschen integrieren? Und wen müssen wir auch wieder abschieben? Trotz all dieser Herausforderungen blickt er positiv nach vorne: „Die Mehrzahl der Flüchtlinge wird ihren Weg in Deutschland finden. Unsere Aufgabe ist es, sie dabei zu unterstützen.“

Auch der erste Beigeordnete der Stadt Walldorf, Otto Steinmann, äußerte sich zuversichtlich: „Unsere Gesellschaft muss zusammenstehen und Stärkere müssen sich um Schwächere kümmern.“ Dies zu tun sei auch Aufgabe der Lions-Organisationen insgesamt und des Lions-Clubs Walldorf-Astoria. „Es braucht Menschen, die bereit sind sich für andere einzusetzen. Menschen, die eigene Fähigkeiten, Potenziale und freie Zeit einbringen, um sie mit anderen zu teilen. Mit diesem Teilen und Weitergeben bereichern Ehrenamtliche das Leben der Anderen – aber auch ihr eigenes Leben.“

## **Fotomaterial – siehe beigefügte Datei**

Bildunterschrift: Die Gewinner des Malwettbewerbs der Lions-Clubs Walldorf-Astoria und Wiesloch

## **Ansprechpartner für Redaktionen**

Peter Verclas

Gaisbergstraße 16

D-69115 Heidelberg

Telefon: +49 (0) 6221-58787-35

Telefax: +49 (0) 6221-58787-39

E-Mail: [peter.verclas@donner-doria.de](mailto:peter.verclas@donner-doria.de)